



Stelle:	Der Gemeindevorstand
Datum:	24.08.2021
Az.:	111-00/hö
Vorlagennr:	BV 0075/2021

## Beschlussvorlage

### Sicherheitsinitiative KOMPASS

#### Sachverhalt:

Seit längerem schon zerstören unbekannte Täter mit Vorsatz in regelmäßigen Abständen Gemeindegut (u.a. Bushaltestellen, Geräte auf Spielplätzen). Es mehren sich darüber hinaus Hinweise aus der Bevölkerung über Drogenkonsum in unserer Gemeinde. Illegale Müllablagerungen im Feld sowie am Wölfersheimer See, verschmutzte Straßen und andere Ordnungswidrigkeiten und Straftaten beschäftigen verschiedene Mitarbeiter der Gemeinde sowie die Jugendpflege 4.0.

Ordnungswidrigkeits- oder Strafanzeigen verlaufen zumeist im Sande und oftmals kann die subjektiv empfundene Angst unserer Bürger durch polizeiliche Kriminalitätsanalysen nicht bestätigt werden, da einige Taten erst gar nicht zur Anzeige gebracht werden.

Die Sicherheitsinitiative KOMPASS ist bundesweit ein einzigartiges Programm des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport. Das Angebot richtet sich an alle hessischen Kommunen, kommunale Kriminalprävention zu forcieren und ihr individuelles Portfolio an Präventionsmaßnahmen zu erweitern.

Die Polizei Hessen bietet hierzu an, gemeinsam mit den Kommunen und den Bürgerinnen und Bürgern, die spezifischen kommunalen Sicherheitsbedürfnisse, also auch die Sorgen und Ängste der Bevölkerung zu erheben, zu analysieren und gemeinsam ein passgenaues Lösungsangebot zu entwickeln.

Subjektive Bedenken werden in Bevölkerungsbefragungen - zum Teil repräsentativ - sowie in gewissem Umfang begleitet durch die Justus-Liebig-Universität, Lehrstuhl Kriminologie - erhoben und durch Vor-Ort-Befragungen ergänzt.

Nach Auswertung, bestenfalls partieller Erhellung des Dunkelfeldes und enger Zusammenarbeit von Kommune, Polizei sowie der jeweiligen Bürgerschaft werden passgenaue Maßnahmen entwickelt, um nach Umsetzung von mindestens drei neuen Präventionskonzepten einen Antrag auf Verleihung des KOMPASS-Siegels zu stellen. Solche passgenauen Präventionsmaßnahmen können die Umgestaltung von Örtlichkeiten im Sinne der städtebaulichen Kriminalprävention oder Präventionsprogramme für verschiedene Personenzielgruppen sein.

Das Serviceangebot der Polizei beinhaltet unter anderen:

- Organisation von Beratungs- bzw. Auftaktgesprächen im KOMPASS-Prozess
- Mitwirkung bei der Planung und Durchführung von Bevölkerungsbefragungen
- Unterstützung im Austausch mit der Justus-Liebig-Universität, Hessischem Landeskriminalamt, Landespolizeipräsidium und den KOMPASS-Beratern der hessischen

Polizeipräsidien

- Erarbeitung einer Sicherheitsanalyse
- Beteiligung an der Erarbeitung eines passgenauen Sicherheitskonzeptes für die Gemeinde Wölfersheim

Zur Teilnahme an dem Programm ist neben einer Bewerbung durch die Kommune ein Beschluss des Gemeindevorstands bzw. der Gemeindevertretung notwendig.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand beschließt, sich bei der Sicherheitsinitiative „KOMPASS“ zu bewerben und bei Aufnahme in das Programm, Maßnahmen zur Kriminalprävention in Wölfersheim zu erarbeiten.

Thorsten Höhne